



Universität
Basel

Das Masterstudium in Near and Middle Eastern Studies

Jonas Knoblach

Wissenschaftlicher Assistent am Seminar für Nahoststudien



Das Wichtigste in Kürze

- Das Masterstudienfach **Near & Middle Eastern Studies** am Seminar für Nahoststudien der Universität Basel beschäftigt sich mit historischen, kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Themen des islamisch überprägten östlichen Mittelmeerraums. Dies umfasst Südosteuropa, die heutige Republik Türkei und die östliche arabische Welt (einschliesslich Ägypten).
- Im Vordergrund steht die politische und intellektuelle **Geschichte** des Nahen Ostens im 19. und 20. Jahrhundert, die moderne Kultur- und **Gesellschaftsforschung** der Region sowie die **aktuelle Politik** und die heutigen internationalen Beziehungen des Nahen Ostens.
- Die Philologie der modernen **Sprachen** Arabisch und/oder Türkisch wird dabei als Ausgangspunkt einer geschichts- und gesellschaftswissenschaftlichen Annäherung an die islamische Kultur und Religion verstanden.

Studienaufbau und Inhalte

Modul	KP
Themen der Near & Middle Eastern Studies	8
Vertiefung Near & Middle Eastern Studies	8
Methoden der Near & Middle Eastern Studies und der Gesellschaftswissenschaften	6
Forschung in den Near & Middle Eastern Studies	8
Masterprüfung	5
Minor	35
Masterarbeit	30
Major	65

Auszug aus den Lehrveranstaltungen HS25

- "Zwischenzeiten". Das 17. und 18. Jahrhundert im Osmanischen Reich (Reinkowski)
- Trauma and Collective Memory in Contemporary Iraqi Literature (Trimmel)
- Legitimation politischer Herrschaft im Nahen Osten (Knoblach)
- Folklore and National Identity in Turkey (Münüsoglu)
- A History of Late Modern Palestine: Before and Beyond the Conflict (Naïli)
- Turkish Political History (1923-1980) (Sabanci)
- Sayyid Qutb (1906-1966): Die islamische Begründung von Modernekritik, Judenfeindschaft und Gewalt (Sing)

Viele Lehrveranstaltungen, welche durch andere Fächer und Departemente durchgeführt werden, werden auch für einen Abschluss in den Near & Middle Eastern Studies angerechnet, zum Beispiel:

- Religionen Syrien-Palästinas (Jenni, Theologische Fakultät)

Informationen zu weiteren bzw. vergangenen Veranstaltungen finden sich im [Vorlesungsverzeichnis](#)

Forschungsarbeit und Masterarbeit

Der Master Near & Middle Eastern Studies hebt sich vom akademischen Niveau her deutlich vom Bachelorstudium Nahoststudien ab. Vor allem das Verfassen der Forschungsarbeit sowie der Masterarbeit ist herausfordernd.

- Zielsetzung der **Forschungsarbeit** (5 KPs) ist, Masterstudierenden die Möglichkeit zu geben, sich bereits in einem früheren Stadium des Masterstudiums intensiv mit Quellenmaterial auseinanderzusetzen und bereits erste Sondagen unternehmen zu können, die in Richtung ihrer Masterarbeit führen.
- Die **Masterarbeit** (30 KPs) wird wahlweise in einem der beiden Studienfächer geschrieben. Das Thema der schriftlichen Arbeit beschäftigt sich mit einer spezifisch gefassten regionalen und sachthematisch definierten Fragestellung aus dem Gebiet der Near & Middle Eastern Studies. Die Masterarbeit soll auf der Bearbeitung von originalsprachlichen Quellen (wie z. B. Publikationen, Archive, Sammlungen, literarische Texte) basieren.

Berufsaussichten/Karriereplanung nach dem Studium

Die umfangreichen sprachlichen, historischen und kulturellen Kenntnisse, oft verbunden mit Auslandserfahrung, eröffnen gute Beschäftigungschancen in zahlreichen nichtuniversitären Bereichen.

Mögliche Berufsfelder sind:

- Interkulturelle Zusammenarbeit
- Integration/Migration
- NGOs und internationale Organisationen
- Diplomatischer Dienst
- Journalismus
- Staatsdienst
- Wirtschaft und Bankenwesen
- Museen
- Verlage
- Bibliotheken/Archive/Dokumentation
- Übersetzer*in/Dolmetscher*in (Zusatzausbildung erforderlich)

Die akademische Laufbahn führt zu Promotion und Habilitation.

Häufig gestellte Fragen

- **Gibt es bestimmte Zulassungsbedingungen für das Masterstudium?**

Antwort: Die Zulassung zum Masterstudium erfordert einen Bachelorabschluss in Islamwissenschaft, Nahoststudien oder in einer Nachbarsdisziplin.

- **Sind Sprachkenntnisse des Arabischen bzw. Türkischen erforderlich?**

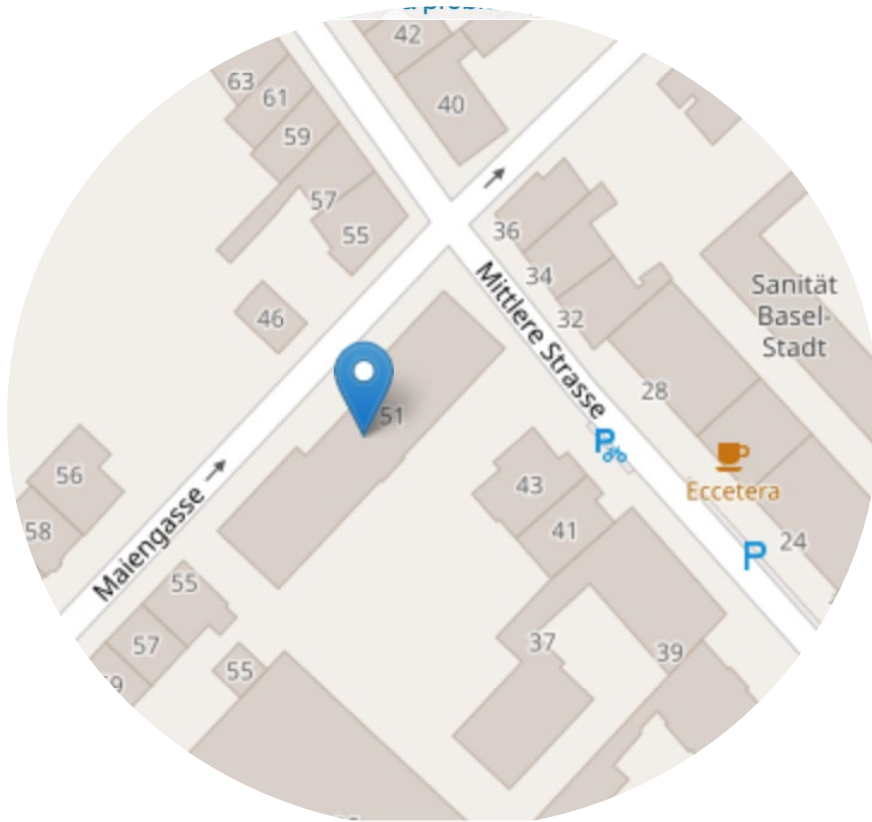
Antwort: Absolventinnen und Absolventen von geistes- und gesellschaftswissenschaftlichen Fächern müssen sprachliche Vorkenntnisse vorweisen oder nachholen, wobei die Möglichkeit besteht sich auf eine der beiden Sprachen zu spezialisieren. Die Unterrichtssprachen sind Englisch und Deutsch.

- **Gibt es besonders geeignete Kombinationsfächer?**

Antwort: Regionalkenntnisse mit Kenntnissen aus Nachbardisziplinen wie Soziologie, Geschichte, Politikwissenschaft, Geschlechterforschung, Ethnologie, Kulturanthropologie, Religionswissenschaft oder vieler anderer spannender Studienrichtungen zu ergänzen.

Wo ist das Seminar für Nahoststudien?

Die meisten Veranstaltungen finden im Seminar für Nahoststudien statt.



Kontakt:

Universität Basel
Seminar für Nahoststudien
Maiengasse 51, Büro E007
CH-4056 Basel
Tel.: +41 (0)61 207 28 60
E-Mail: nahost@unibas.ch

Beratung

- **Studienfachberatung:**
 - Jonas Knoblach
 - Kontakt: jonas.knoblach@unibas.ch
 - Es ist jederzeit möglich einen Termin für eine Beratung zu vereinbaren

- **Sekretariat:**
 - Email: nahost@unibas.ch
 - Tel.: +41 (0)61 207 28 60





Universität
Basel

Departement
Gesellschaftswissenschaften



Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit.

